

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 26. Oktober 2020 19:07

Zitat von Lehramtsstudent

Habe zwar auch lange keinen mehr umarmt, aber gibt Schlimmeres 😊 . Ganz ehrlich - kein Mensch kann mehr als ein halbes Jahr auf menschliche Zuneigung verzichten, das wäre unmenschlich. Wir dürfen das Virus nicht verteufeln, sondern müssen es als Teil unseres Alltags sehen. Schließlich werden wir es ja eh früher oder später alle bekommen - auch du, @Frosch 😊 . 99,x % aller Menschen überleben es, wir werden das auch schaffen!

Unmenschlich ist es für andere entscheiden zu wollen ob Sie eine lebensgefährliche Krankheit mit häufig schweren und potentiell zur Gänze noch nicht absehbaren Folgeschäden bekommen sollen zur vermeintlichen Sicherung eigener nichtessenzieller oder materieller Bedürfnisse. Unmenschlich ist es Risikogruppen, insbesondere Schützlinge, in eine (sei es auch nur subjektiv empfundene) lebensgefährliche Situation zu zwingen. Unmenschlich ist es, die Mehrheit durch unbegründete Phrasen und verlogene Euphemismen darüber hinwegtäuschen zu wollen, dass eine Durchseuchung statt finden soll. Unanständig oder verlogen ist es die zu erwartenden hundertausenden von Toten und Millionen chronisch geschädigten in diesem Szenario zu bagatellisieren. Einfach nur naiv ist es, die für jeden zugänglichen Fakten zugunsten leichtsinniger Wunschvorstellungen zu ignorieren, etwa, dass diese Folgeschäden nicht belegt sind oder dass eine natürliche Immunisierung sich bei zahlreichen saisonalen Krankheiten nicht einstellt und auch bei diesem Virus höchst fraglich ist.

Jedes Geschäft, jeder gastronomische Betrieb bei dem ich bemerkte, dass der Inhaber diesen Standpunkt vertritt hätte mich als Kunde verloren.

Ich werde alles in meiner Macht stehende tun diese Krankheit zu vermeiden und da bin ich in guter Gesellschaft. Ich kenne Dich als Mensch nicht, aber diese geäußerte Haltung widert mich zutiefst an. Das muss ich einfach mal festhalten.